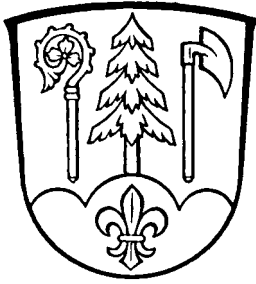
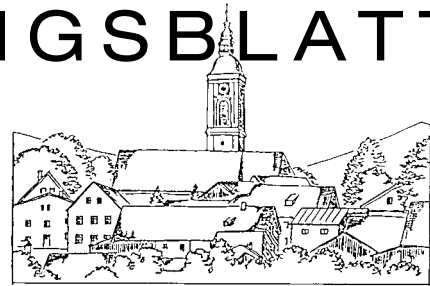


Kirchdorfa Gmoablatt



MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde
Kirchdorf i. Wald
und der Vereine



Jahrgang 29

Frühjahr 2014

Nummer 1

Kommunalwahl 2014

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am 16. März 2014 fanden wieder Kommunalwahlen statt. Sie haben bestimmt, wer in den nächsten sechs Jahren die Geschicke der Gemeinde Kirchdorf i. Wald lenken soll und damit auch die Verantwortung für die weitere Entwicklung der Gemeinde trägt.

Die Ergebnisse:

Bürgermeister: Alois Wildfeuer (FWG)

Mitglieder des Gemeinderates:

CSU: Ertl Helmut
Gigl Anton
Lagerbauer Reinhard
Altmann Herbert jun.
Hödl Karl

SPD: Schaller Herbert
Gigl Stefan
Süß Josef
Stadler Liesa

FWG: Perl Richard
Denk Günther
Gigl Johann jun.
Schiller Jürgen
Maurer Heidi

Mehr dazu auf Seite 4 →

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats am 16.03.2014

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25.03.2014 folgendes Ergebnis der Wahl des Gemeinderats festgestellt:

- die Zahl der Stimmberechtigten:
die Zahl der Personen, die gewählt haben:
die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:
die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel;
- Insgesamt sind 14 Gemeinderatssitze zu vergeben.
- Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmzahlen und Sitze:

1.753
976
24.169
19

Ordnungs- zahl Nr.	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Anzahl der Sitze
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	9.241	5
02	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	6.234	4
05	Freie Wählergemeinschaft Kirchdorf (FWG)	8.694	5

Die Namen der Gewählten und der Listennachfolger aus den einzelnen Wahlvorschlägen sowie deren Stimmzahl sind in der **Anlage** zu dieser Bekanntmachung abgedruckt.

Datum

26.03.2014

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des ersten Bürgermeisters am 16.03.2014

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgendes Ergebnis der Wahl des ersten Bürgermeisters festgestellt:

- die Zahl der Stimmberechtigten:
die Zahl der Personen, die gewählt haben:
die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:
die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel;

1.753
976
872
104

Dabei entfielen auf die einzelnen sich bewerbenden Personen:

Ordnungs- zahl Nr.	Kennwort des Wahlvorschlagsträgers	Familienname, Vorname, akad. Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
5	FWG	Wildfeuer, Alois, Dipl.-Ing. (FH) Architektur, Grünbichl 19, 94261 Kirchdorf i. Wald	798
		Übrige Bewerber insgesamt	74

- Der Wahlausschuss hat festgestellt, dass Wildfeuer, Alois mit 798 gültigen Stimmen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum ersten Bürgermeister gewählt ist.

26.03.2014

Datum

Meldungen aus Einwohnermeldeamt und Standesamt

Zuzüge:

Dezember 2013

Eder Stephanie, Kirchdorf
 Eder Emily, Kirchdorf
 Eder Sebastian, Kirchdorf
 Haider Josef Waldemar, Kirchdorf
 Hofbauer Ramona, Kirchdorf
 Löhr Jenny, Grünbichl
 Löhr Dennis, Grünbichl
 Römer Marcel, Trametsried
 Hilberg Harry Helmut Erwin, Kirchdorf
 Hilberg Martina Barbara, Kirchdorf
 Schreder Sandra, Kirchdorf
 Rivas Peter, Diana, Kirchdorf

Januar 2014

Baetz Horst Hans, Kirchdorf
 Augustin Oliver, Grünbach

Februar 2014

Nickl Justin Oliver, Abtschlag
 Nickl Stephanie Daniela, Abtschlag
 Friedl Jasmin, Kirchdorf
 Stockinger Andreas, Kirchdorf
 Marxt Daniel Manfred, Schlag

Wegzüge:

Dezember 2013

Wimberger Josef, Kirchdorf
 Staubinger Cornelia, Schlag
 Werner Heinz Hubert, Schlag
 Maier Patrick, Kirchdorf

Januar 2014

Peter Stephanie, Schlag
 Peter Wolfgang Christian, Trametsried

Februar 2014

Faber Sabine, Kirchdorf
 Faber Elisas, Kirchdorf

Faber Leon, Kirchdorf
 Penn Heike, Kirchdorf
 Penn Simona, Kirchdorf
 Schroffner Walter, Abtschlag
 Knauer Katharina, Abtschlag
 Knauer Lea, Abtschlag
 Weber Andreas, Abtschlag
 Ertl Theresa, Kirchdorf

Geburten:

Dezember 2013

Zaglauer Ben Luca, Kirchdorf
 Rothkopf Lukas Josef, Kirchdorf

Januar 2014

Geier Isabell Marie, Kirchdorf
 Eder Lukas, Kirchdorf

Februar 2014

-

Sterbefälle:

Dezember 2013

Minderlein Heidemarie, Kirchdorf

Januar 2014

Reske Wolfgang Joachim, Schlag

Februar 2014

Burghardt Gerhard, Kirchdorföd
 Lemberger Karl, Günbach

Eheschließungen:

Dezember 2013

Aulinger Martin und Bloch Michaela
 Maria

Löhr Thomas und Krämer Jenny

Januar 2013

-

Februar 2013

-

Gewerbebeanmeldungen:

Dezember 2013

-

Januar 2013

Elektro Miedl GmbH, Bruck
 • Projektierung und Montage von Solarsystemen
 • Elektromontage und Installation

Februar 2013

-

Gewerbeabmeldungen:

Dezember 2012

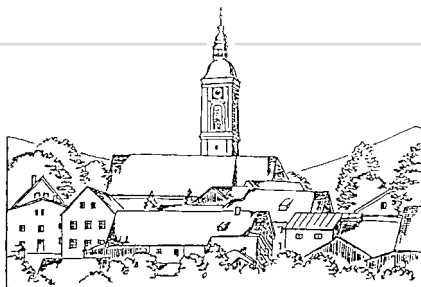
-

Januar 2013

Holler Heiko, Kirchdorf
 • Montage von vorgefertigten und genormten Baufertigteilen (z. B. Fenster und Türen setzen)
 • Handel mit Türen und Fenster

Februar 2013

-



I m p r e s s u m

Herausgeber: Gemeinde Kirchdorf i. Wald

Druck: Druck & Service Garhammer GmbH, 94209 Regen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
 Bürgermeister Alois Wildfeuer, 94261 Kirchdorf i. Wald

• Maurer- u. Betonbauarbeiten • Baggerarbeiten



Markus Muhr

Hintberger Straße 2
 94261 Kirchdorf i.W./ Abtschlag

Tel.: 0 99 28 / 90 34 00
 Mobil: 01 51 / 42 44 10 26

E-Mail: mb-muhr@t-online.de

• Garten-und Landschaftsbau

Veranstaltungen April 2014 bis Juli 2014

April 2014

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Verein
Sa. 05.04.14	19.00	Generalversammlung	Gasthaus Baumann	Kindergarten-Förderverein
So. 06.04.14	10.00	Gottesdienst, anschließend Fastenessen beim Baumann		Eine-Welt-Runde
So. 06.04.14	13.00	Frühjahrswanderung	Treffpunkt Rathaus	Waldverein
Sa. 12.04.14	14.00	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Perl	VDK
So. 13.04.14	11.00	Starkbieranstich	Gasthaus Baumann	
So. 20.04.14	18.00	Osterhasenparty	Getränkehaus Plöchl	SpVgg Kirchdorf-Eppenschlag
Sa. 26.04.14	16.30	Vortrag im Haus der Bienen	Treffpunkt Rathaus	Gartenbauverein

Mai 2014

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Verein
Do. 01.05.14		Maibaumaufstellen		
Fr. 02.05.14	19.30	Theateraufführung	Gasthaus Kaufmann	Theaterverein
Sa. 03.05.14	19.30	Theateraufführung	Gasthaus Kaufmann	Theaterverein
Sa. 03.05.14	17.30	Maiandacht mit anschl. Schützenkranz!	Treffpunkt Pfarrkirche	Waldschützen
So. 04.05.14	16.00	Theateraufführung	Gasthaus Kaufmann	Theaterverein
Fr. 09.05.14	19.30	Theateraufführung	Gasthaus Kaufmann	Theaterverein
Sa. 10.05.14	19.30	Theateraufführung	Gasthaus Kaufmann	Theaterverein
So. 18.05.14	10.00	Erstkommunion	Pfarrkirche	
Sa. 24.05.14	5.45	Fußwallfahrt nach St. Oswald	Kapelle Grünbach	Waldverein
So. 25.05.14	9.00	Landesgartenschau	Treffpunkt Rathaus	Gartenbauverein
Fr. 30.05.14	19.30	Maiandacht	Totenbretter Grünbach	Waldverein
Sa. 31.05.14	17.00	Weinfest	FW Gerätehaus Kirchdorf	FW Kirchdorf

Juni 2014

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Verein
Mo. 09.06.14	10.00	Jahrtag	Pfarrkirche	Soldaten- und Kriegerverein
Fr. 13.06.14	19.00	Sonnwendfeuer	Am Wolfbichl	SpVgg Kirchdorf-Eppenschlag
Sa. 14.06.14		Vereinsausflug		Age 88
So. 15.06.14		Vereinsausflug		Age 88
Do. 19.06.14	9.00	Fronleichnamsprozession	Pfarrkirche	
Fr. 20.06.14	19.00	Sonnwendfeuer	Haid	
Sa. 21.06.14	19.00	Sonnwendfeuer	Freizeitgelände Bruck	Dorfverein
Sa. 21.06.14	19.00	Sonnwendfeuer	Schlag	
Fr. 27.06.14	17.00	Fahrt zur Kaffeerösterei nach Zwiesel	Treffpunkt Rathaus	Gartenbauverein
Sa. 28.06.14	19.30	Jahreshauptversammlung	Nader's Pils Pub	Theaterverein
So. 29.06.14		Vereinsausflug	Treffpunkt Rathaus	VDK

Juli 2014

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Verein
So. 06.07.14	9.00	Gartenfest	FW Gerätehaus Schlag	FW Schlag
Sa. 12.07.14	9.00	XXL Kickerturnier	Hirtenwiese	Age 88
Mi. 16.07.14	9.00	Firmung	Pfarrkirche Rinchnach	
So. 20.07.14	10.00	Sommerwanderung	Treffpunkt Rathaus	Waldverein

Kommunalwahl 2014

**Anlage zur
Bekanntmachung des Ergebnisses
der Wahl des Gemeinderats
am 16.03.2014**

Wahlvorschlag Ordnungszahl: 01 Kennwort: Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)

Der Wahlvorschlag hat 5 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 5 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 6 bis 28 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch Los entschieden.

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
1	Ertl, Helmut, Polizeibeamter, Am Wolfbühl 11, 94261 Kirchdorf i. Wald	866
2	Gigl, Anton, Elektro- und Heizungsbaumeister, Tramsried 29, 94261 Kirchdorf i. Wald	858
3	Lagerbauer, Reinhard, Produktionsleiter, Schlag 43 A, 94261 Kirchdorf i. Wald	687
4	Altmann, Herbert jun., Dipl.-Betriebswirt, Am Wolfbühl 8, 94261 Kirchdorf i. Wald	656
5	Hödl, Karl, Bankkaufmann, Marienbergstraße 22, 94261 Kirchdorf i. Wald	446

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
6	Bauer, Anton, Forstwirt, Guntherstraße 9, 94261 Kirchdorf i. Wald	367
7	Frisch, Thomas, Versicherungsfachmann, Haid 5, 94261 Kirchdorf i. Wald	338
8	Bauer, Heinrich jun., Polizeibeamter, Hessensteinstr. 11, 94261 Kirchdorf i. Wald	336
9	Trauner, Josef, Landmaschinenmechaniker, Schlag 25, 94261 Kirchdorf i. Wald	310
10	Wildfeuer, Gunda, Fabrikarbeiterin, Schlag 21, 94261 Kirchdorf i. Wald	305
11	Süß, Stefan, Lagerleiter, Grünbach 19, 94261 Kirchdorf i. Wald	304
12	Raiht, Jürgen, Dipl.-Ing. (FH) Bauingenieur, Grünbühl 2 A, 94261 Kirchdorf i. Wald	302
13	Perl, Alois, Filesenleger, Schlag 33, 94261 Kirchdorf i. Wald	297
14	Weiß, Konrad sen., Landwirt, Tramsried 4, 94261 Kirchdorf i. Wald	287
15	Binder, Georg, Maurer, Wilhelmstraße 10, 94261 Kirchdorf i. Wald	286
16	Raiht, Otto, Landwirt, Grünbühl 5 C, 94261 Kirchdorf i. Wald	286
17	Weber, Carina, Dipl.-Verw.wirtin (FH), Geschäftsleitende Beamtin, Schlag 28, 94261 Kirchdorf i. Wald	280
18	Dr. Wildfeuer, Bianca, Politische Referentin, Schlag 5, 94261 Kirchdorf i. Wald	279
19	Augustin, Martin, Dipl.-Ing. (FH) Schweißfachingenieur, An der Pointn 2, 94261 Kirchdorf i. Wald	267
20	Rechenmacher, Ralph, Student, Tramsried 37, 94261 Kirchdorf i. Wald	261
21	König, Johann, Dipl.-Ing., Geschäftsführer, Kirchdorfer Str. 1, 94261 Kirchdorf i. Wald	244
22	Penn, Michael, Revierjagdmeister, Waldhausstraße 6, 94261 Kirchdorf i. Wald	229
23	Kenk, Georg, Kraftfahrer, Kirchdorfer Str. 11, 94261 Kirchdorf i. Wald	145
24	Penn, Walter, Elektromeister, Waldhausstraße 7 A, 94261 Kirchdorf i. Wald	141
25	Raiht, Ernst, Zollbeamter, Grünbühl 3, 94261 Kirchdorf i. Wald	138
26	Geiß, Franz, Genossenschaftlicher Bankbetriebswirt, Im Langfeld 6, 94261 Kirchdorf i. Wald	131
27	Faber, Jonas, Rettungsassistent, Fachwirt i. Soz.- u. Gesundh.wesen (HK), Am Anger 3, 94261 Kirchdorf i. Wald	120
28	Freisinger, Karl-Heinz, Versicherungskaufmann, Waldhaus 8, 94261 Kirchdorf i. Wald	75

**Anlage zur
Bekanntmachung des Ergebnisses
der Wahl des Gemeinderats
am 16.03.2014**

Wahlvorschlag Ordnungszahl: 02 Kennwort: Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Der Wahlvorschlag hat 4 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 4 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 5 bis 28 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
1	Schaller, Herbert, Finanzbeamter, Grünbühl 9, 94261 Kirchdorf i. Wald	1.134
2	Gigl, Stefan, Zimmerer, Am Steinacker 8, 94261 Kirchdorf i. Wald	574
3	Süß, Josef, Hausmeister, Grünbühl 10, 94261 Kirchdorf i. Wald	497
4	Stadler, Liesa, Dipl.-Ing. (FH) Vermessung und Geoinformatik, Bruck 6, 94261 Kirchdorf i. Wald	441

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
5	Binder, Anton, Feinoptiker, Marienweg 3, 94261 Kirchdorf i. Wald	422
6	Gschwendtner, Peter, Sachverständiger, Schlag 13 B, 94261 Kirchdorf i. Wald	383
7	Baumann, Lothar, Rettungsassistent, Marienbergstr. 9, 94261 Kirchdorf i. Wald	286
8	Gigl, Alfred, Bauhofmitarbeiter, Tramsried 33 A, 94261 Kirchdorf i. Wald	238
9	Schmid, Rosemarie, Verwaltungsangestellte, Am Anger 4, 94261 Kirchdorf i. Wald	237
10	Schrönghammer, Arnold, Rettungsassistent, Buchenweg 7 A, 94261 Kirchdorf i. Wald	211
11	Ebner, Josef, Bauhofleiter, Hessensteinstraße 3, 94261 Kirchdorf i. Wald	207
12	Graf, Martin, Student, Grünbach 21, 94261 Kirchdorf i. Wald	161
13	Knauser, Johann, Filesenleger, Kingenbrunner Str. 17, 94261 Kirchdorf i. Wald	159
14	Raiht, Sebastian, Verkaufsfahrer, An der Pointn 7, 94261 Kirchdorf i. Wald	157
15	Nicklas, Nicole, Dipl.-Ing. Landespflege, Hessensteinstr. 17, 94261 Kirchdorf i. Wald	137
16	Kölbl, Josef, Koch, Am Wolfbühl 13, 94261 Kirchdorf i. Wald	132
17	Graf, Matthias, Fachinformatiker, Obere Schwemmbühlstr. 19, 94261 Kirchdorf i. Wald	118
18	Trauner, Irmgard, Krankenschwester, Tramsried 7, 94261 Kirchdorf i. Wald	115
19	Zaglauer, Therese, Montiererin, Haid 2, 94261 Kirchdorf i. Wald	107
20	Loibl, Gerhard, Bäcker, Tramsried 18, 94261 Kirchdorf i. Wald	82
21	Esterl, Otto, Monteur, Grünbach 16, 94261 Kirchdorf i. Wald	76
22	Schönhofer, Johann, Rentner, Kingenbrunner Str. 4, 94261 Kirchdorf i. Wald	70
23	Lorenz, Stefan, Kfz-Mechaniker, Wilhelmstraße 15, 94261 Kirchdorf i. Wald	63
24	Huber, Josef, Rentner, Grünbach 18, 94261 Kirchdorf i. Wald	63
25	Hof, Erwin, Rentner, Waldhausstraße 4, 94261 Kirchdorf i. Wald	63
26	Lorenz, Manio, Fleischer, Abt-Hermann-Str. 2, 94261 Kirchdorf i. Wald	55
27	Süß, Martin, Monteur, Grünbühl 10, 94261 Kirchdorf i. Wald	44
28	Elsner, Thomas, Kraftfahrer, Kircherberg Str. 8, 94261 Kirchdorf i. Wald	38

am 16.03.2014

Wahlvorschlag Ordnungszahl: 05 Kennwort: Freie Wählergemeinschaft Kirchdorf (FWG)

Der Wahlvorschlag hat 5 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 5 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 6 bis 28 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
1	Perl, Richard, Fahrlehrer, Wilhelmstraße 6, 94261 Kirchdorf i. Wald	800
2	Denk, Günther, selbständiger Kfz-Meister, Betriebswirt, Buchenweg 11, 94261 Kirchdorf i. Wald	591
3	Gigl, Johann jun., Sachbearbeiter, Am Steinacker 12, 94261 Kirchdorf i. Wald	574
4	Schiller, Jürgen, Landwirt, Röhmachmühle 2, 94261 Kirchdorf i. Wald	520
5	Maurer, Heidi, Rektorin, Abt-Hermann-Str. 5, 94261 Kirchdorf i. Wald	505

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
6	Wildfeuer, Alois, Dipl.-Ing. (FH) Architektur, Grünbühl 19, 94261 Kirchdorf i. Wald	988
7	Moser, Werner, Elektromeister, Bruck 1 A, 94261 Kirchdorf i. Wald	453
8	Lemberger, Stephan, Selbständiger Malermeister, Am Wolfbühl 16, 94261 Kirchdorf i. Wald	384
9	Graf, Josef, Dipl.-Ing., Maschinenbauingenieur, Obere Schwemmbühlstr. 19, 94261 Kirchdorf i. Wald	331
10	Roost, Ursula, Friseurmeisterin, Aubergweg 2, 94261 Kirchdorf i. Wald	324
11	Weber, Andreas, Elektrotechnik-, Installateur- u. Heizungsbaumeister, Hintberger Str. 5, 94261 Kirchdorf i. Wald	303
12	Ulrich, Gerlinde, Pfarrsekretärin, Am Krambühl 1, 94261 Kirchdorf i. Wald	272
13	Raiht, Martin, Maueremeister, Grünbach 16 A, 94261 Kirchdorf i. Wald	266
14	Perl, Karlheinz, Kraftfahrer, Schlag 23, 94261 Kirchdorf i. Wald	256
15	Sochor, Martin, Selbständiger Bügler, Guntherstraße 1, 94261 Kirchdorf i. Wald	236
16	Süß, Manfred, Getränkeverkäufer, Grünbühl 15 D, 94261 Kirchdorf i. Wald	228
17	Süß, Manfried, Getränkverkäufer, Grünbühl 15 D, 94261 Kirchdorf i. Wald	228
18	Weber, Dominik, Anlagenmechaniker für SHK, Grünbühl 5 D, 94261 Kirchdorf i. Wald	189
19	Fuchs, Rosemarie, Lageristin, Grünbühl 5 D, 94261 Kirchdorf i. Wald	176
20	Koroliuk, Ferdinand jun., Kanaltechniker, Tramsried 26, 94261 Kirchdorf i. Wald	163
21	Wildfeuer, Arnold, Fachkraft für Wassertechnik, Grünbühl 20, 94261 Kirchdorf i. Wald	159
22	Graf, Josef, Schneider, Grünbach 21, 94261 Kirchdorf i. Wald	158
23	Weber, Markus sen., Vollenwerbslandwirt, Grünbacher Str. 5, 94261 Kirchdorf i. Wald	157
24	Ebner, Karl-Heinz, Baufacharbeiter, Bruck 25 A, 94261 Kirchdorf i. Wald	151
25	Denk, Ludwig, Selbständiger Feinoptiker, Untere Schwemmbühlstr. 8, 94261 Kirchdorf i. Wald	149
26	Zaglauer, Herbert, Gießer, Haid 14, 94261 Kirchdorf i. Wald	130
27	Pertler, Sven, Selbständiger Versicherungskaufmann, Am Wolfbühl 16, 94261 Kirchdorf i. Wald	89
28	Ulrich, Erich jun., Gruppenleiter Kunststoffverarbeitung, Tramsried 17, 94261 Kirchdorf i. Wald	78
29	Raiht, Max, Klärwerksleiter, Am Schwemmack 13, 94261 Kirchdorf i. Wald	64

Tankstelle

- Kipper - LKW
- Sand - Kies
- Schotter
- Splitte



JÜRGEN PESCHL GMBH

**94261 Kirchdorf i. W. Marienbergstr. 26
Tel.: 09928 - 902424 Fax: 09928 - 902425**

Die Gemeinde Kirchdorf i. Wald entschied in der letzten Sitzung den Beitritt zur Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH

Nach längerer Diskussion um das Für und Wider und die dabei entstehenden Kosten für die Gemeinde, entschied der Gemeinderat mehrheitlich, sich an der „Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH“ zu beteiligen. Hierfür ist es notwendig, dass der elektronische Gästepass und das GUTI in der Gemeinde Kirchdorf i. Wald eingeführt werden. Dies ist eine zwingende Vorgabe der GmbH. Ziel ist es, dass die Kirchdorfer Vermieter wieder eine Plattform finden, auf der sie werben können und in einer Region wieder zur Geltung kommen können. Die GmbH wird ab 01.05.2014 gegründet.

Der Gemeinderat beschloss in der Februar-Sitzung den Gemeindehaushalt einstimmig

Sparen, aber trotzdem investieren – diesen Spagat will die Gemeinde heuer schaffen. 2014 und in den kommenden drei Jahren sollen keine neuen Kredite mehr aufgenommen werden und der Schuldenabbau erhält Priorität. Zugleich will die Gemeinde aber nicht stehen bleiben, sondern verschiedene Maßnahmen verwirklichen. Dabei sind die größten Projekte der Breitbandausbau, der Ankauf eines Feuerwehrautos für die Freiwillige Feuerwehr Kirchdorf sowie die Straßensanierungen von Trametsried nach Sommersberg und die Straße in Grünbichl. Der Gesamthaushalt hat ein Volumen von knapp 3,6 Millionen Euro, 2,9 Millionen davon im Verwaltungs- und rund 645.000 Euro im Vermögenshaushalt. Die größten Einnahmen bringen die Schlüsselzuweisungen vom Freistaat mit 716.500 Euro ein. 661.850 Euro fließen über den Einkommensteueranteil in die Gemeindekasse. Außerdem setzt die Gemeinde bei den Einnahmen auch auf Gebühren und Abgaben mit 410.900 Euro, Grund- und Gewerbesteuer mit

385.500 Euro, 68.200 Euro an allgemeinen Verwaltungseinnahmen, sowie Zuschüsse und Erstattungen, die mit 414.750 Euro angesetzt sind. Bei den Ausgaben sind die Verwaltungs- und Betriebskosten mit 905.400 Euro heuer der größte Brocken im Verwaltungshaushalt. 891.900 Euro sind für Personalkosten veranschlagt, 684.000 Euro für die Kreisumlage und 224.900 Euro will die Gemeinde an den Vermögenshaushalt zuführen. Die Zuführung ist eine der Haupteinnahmequellen für den Vermögenshaushalt. Im Weiteren rechnet die Gemeinde mit 272.300 Euro an Zuschüssen für Investitionen, 61.350 Euro an Beiträgen sowie 86.350 Euro aus dem Verkauf von Anlagevermögen. Ende 2014 sollen die Schulden nur noch rund 2,8 Millionen Euro betragen und somit die Pro-Kopf-Verschuldung wieder auf 1.428 Euro sinken, was im Landkreis Regen mittlerweile die neuntgeringste Pro-Kopf-Verschuldung darstellt.

GEWI GmbH

Gerhard Wimschneider

Hintberger Weg 4
94259 Untermitteldorf

Tel. : 0 99 27 • 950 99 55
Fax: 0 99 27 • 950 99 94



GEWI

Lieferung und Montage von

- Photovoltaik und thermischen Solaranlagen
- komplette Bäder und Badrenovierung
- moderne effiziente Heizungssysteme
- Projektplanung u. -beratung

Photovoltaik



Solar

Heizung



Energie

Bäder



Wellness

Planung



Konzeption



www.gewi-gmbh.de
info@gewi-gmbh.de



Neue Tore für den Bauhof



Die bisherigen fünf Alu-Tore waren bereits in sehr schlechtem Zustand und hatten zudem keine Dämmung. Somit war es im Winter unmöglich, im Bereich der Werkstatt des Bauhofes Temperaturen von 5°+ zu erreichen. Der Gemeinderat entschied sich deshalb alle fünf Tore auszutauschen und vergab den Auftrag an den günstigsten Bieter, dem Montageservice Harald Mühlehner, mit einer Summe von 12.533 €. Die alten Tore wurden vom Bauhof ausgebaut und durch die neuen Hörmann Tore ersetzt. Zusätzlich wurde eine Schlupftür eingebaut, damit auch ohne Öffnen des Tores ein barrierefreier Übergang in die Halle möglich ist. Um das Tageslicht in die Halle zu bringen, wurden in alle Tore Lichtbänder mit eingebracht.

Breitbandausbau in der Gemeinde Kirchdorf i. Wald

Der Gemeinderat beschloss im Dezember 2012, den Breitbandausbau in der Gemeinde voranzutreiben. Das Förderprogramm der bayerischen Staatsregierung wird dabei voll in Anspruch genommen. Der Auftrag an das Planungsbüro Corwese wurde bereits im Dezember 2012 erteilt. Im Februar dieses Jahres erläuterte Karl Kolbinger vom Büro Corwese, dem Gremium in einem ausführlichen Bericht die Maßnahmen, und welche sinnvoll in der Gemeinde Kirchdorf i. Wald umsetzbar sind. Rund 690.000 € wird die Investition umfassen. Die Gemeinde muss allerdings hier nur eine Summe von 105.000 € aus der eigenen Tasche bezahlen. Der größte Teil von 80% wird durch Fördermittel des Freistaates Bayern finanziert. Die Planungsphase dauert ca. 1 Jahr. Im Jahr 2015 und 2016 soll der Ausbau begonnen und abgeschlossen werden.

Im Februar wurde der neue Lader geliefert

In der Zusammenarbeit der ILE konnten auch bereits bei verschiedenen Ankäufen Kosteneinsparungen getroffen werden. So kauften in diesem Jahr die beiden Kommunen Bischofsmais und Kirchdorf bei der gleichen Firma Kern jeweils einen Radlader.

Der bisherige Lader hatte nach 22 Jahren ausgedient und wurde in der Zollauktion versteigert. Er brachte wider Erwarten einen Preis von 9.900 €. Als Einnahme waren im Haushalt hier nur 6.000 € geplant.

Das neue Gerät, ein ATLAS-Lader, der von der Fa. Baumaschinen Kern GmbH aus Steinach, als günstigster Bieter, zu einem Preis von 57.120 € gekauft wurde, ist mittlerweile bereits im Einsatz.



IT and more ... **HSB**

Ludwig Kufner

Abt-Hermann-Str. 3 - 94261 Kirchdorf
Tel.: 0 99 28 / 90 39 41 3
Mobil: 01 71 / 31 34 06 2
Email: ludwig.kufner@hsb-it-beratung.de

PCs ab 249,- €
Notebooks ab 299,- €
Flach-Monitore ab 69,- €

PCs & Zubehör
Service & Support
Beseitigung Viren, Spyware ...
(auch von nicht bei uns gekaufter Hardware!)

Gelungene Premiere unter dem neuen Dirigenten Andreas Kroner

Jugendblaskapelle Kirchdorf begeistert im vollbesetzten Perl-Saal – Programm von Klassik bis Pop



Bis auf den allerletzten Platz besetzt war auch Konzertsamstag wieder der Kirchenwirt-Saal beim Jahreskonzert der Jugendblaskapelle Kirchdorf. Der Musikvereinsvorsitzende Georg Kenk freute sich über den außergewöhnlich guten Zuspruch und Besuch zu diesem Konzert seiner jungen Musikanten. Unter den Gästen konnte er zahlreiche Abordnungen von befreundeten Blaskapellen, örtlichen Vereinen und eine ansehnliche Anzahl von Ehrengästen begrüßen. Mit einem perfekt dargebotenen Mix aus konzertanter Blasmusik begeisterte die Jugendblaskapelle das Publikum bei Ihrem Jahreskonzert unter Ihrem neuen Dirigenten Andreas Kroner. Die 29 Musikerinnen und Musiker bereiteten sich in diesem Jahr intensiv bei einem Probenwochenende in der Jugendherberge in Finsterau vor. Das Konzert wurde mit einer kleinen Fantasie über das Volkslied „Alle Vöglein sind schon da“ vom Blechbläserquintett der Jugendblaskapelle eröffnet. Für die gesamte Jugendblaskapelle ging es mit „Nessun Dorma“ aus der Oper Turandot los. Mit dem Medleys aus dem Musical „Grease!“, mit den Titeln We Go Together und Summer Nights und den größten Hits der Gruppe „Simon and Garfunkel“, mit den Titeln Bridge Over Troubled Water, Mrs. Robinson, Sound of Silence und The Boxer gaben die Musikerinnen und Musiker die Melodien der 60er und 70er zum Besten. Danach ging es weiter mit „Der Vollblutmusikant“ von Franz Spenzinger von den Deggendorfer Bierzeltmusikanten. Mit dem Hit „Paula“ von der Gruppe Haindling und dem Medley „The Best of Queen“, mit den Melodien We Will Rock you, Another One Bites The Dust und We Are The Champions präsentierte das 13-köpfige Nachwuchsorchester, unter der Leitung von Sabrina Schiller, Ihre Fortschritte des letzten Jahres. Der zweite Programmteil wurde mit der Eröffnungsmelodie für die Olympischen Sommerspiele 1984 in Los Angeles „Olympic Fanfare and Theme“ eingeleitet. Mit Frank Sinatra's Markenzeichen „Theme from New York, New York“ über die größten Hits von Phil Collins mit Something Happened on the Way to Heaven, Saturday Night and Sunday Morning, A Groovy Kind of Love, Another Day in Paradise, Easy Lover, Against All Odds und Sussudio begeisterte die Jugendblaskapelle das Publikum. Beliebte und bekannte russische Melodien wie dem Säbeltanz, Heiße Troika, Kalinka und der Schiwago-Melodie wurden mit dem Stück „Wo die Wolga fließt...“ präsentiert. Das Finale läutete der „Astronauten-Marsch“ von den Egerländer Musikanten ein und die Zuhörer waren restlos

begeistert. Ein nicht endender Applaus forderte schließlich noch zwei Zugaben. Mit dem traditionellen „Deutschmeister-Regiments-Marsch“ von der Jugendblaskapelle und der gemeinsamen Zugabe mit dem Nachwuchsorchester „Tip-Top“, dirigiert von Sabrina Schiller, wurde das Konzert abgerundet. Die Musikerinnen und Musiker wurden mit stehendem Applaus vom Publikum verabschiedet. Georg Kenk hatte auch in diesem Jahr die ehrenvolle Aufgabe zwei seiner Musiker für Ihre 10-jährige aktive Mitgliedschaft auszuzeichnen. Ausgezeichnet wurden Sandra Kaufmann und Martin Graf. Das rundum gelungene Konzert zeigte den schnellen Zusammenwuchs zwischen dem neuen Dirigenten Andreas Kroner und der Jugendblaskapelle. Andreas Kroner ist erst seit August 2013 Dirigent der Jugendblaskapelle. Durch das Programm führte routiniert und sachkundig Rudolf Wagner.



**Beiträge für die nächste Ausgabe des
„Kirchdorfa Gmoablatt“
werden bis 24. Juni 2014 erbeten.**



Martin Perl
damit's gut heizt!
Brennstoffe



Hartholzbrickett



Gluthalter



Bricketts mit Zugloch



RUF Bricketts



Anzünder



Anzündholz



Holzpellets

Wir bieten Ihnen Brennstoffe in bester Qualität!
 - Lieferung bis zu Ihrem Lagerplatz!
 - Verladung mit Betriebseigenem Radlader!
 - Abholung von Einzelpakete möglich!

Tel: 0 99 27 / 95 00 13 www.Perl-Energie.de

Asphaltturnier des Dorfvereins Bruck auf den Bahnen des ESC Kirchdorf

Auch heuer wurde das herrliche Herbstwetter wieder dazu genutzt, um in den Reihen des Dorfvereins Bruck die Meistermannschaft im Asphalt-Stock-Turnier zu finden. Bei herrlichem Wetter gingen 6 weitgehend ausgeglichene Teams an den Start. Die Mannschaften waren gut gemischt mit Männern, Damen und Kinder. Die zielsicherste Mannschaft an diesem Tag waren: Werner Moser, Lukas Kapfenberger, Josef Graf und Gabi Moser. Im Anschluss an das Asphaltturnier wurde auf dem Gelände der Freizeitanlage in Bruck mit den restlichen Vereinsmitgliedern gebührend gefeiert.



Hiaastroas des Dorfvereins Bruck mit Spendenübergabe und Sportlerehrung

Im Rahmen der „Hiaastroas“, einem gemütlichen musikalischen Nachmittag des Dorfvereins im Gasthaus Baumann, zu der alle Mitglieder sehr herzlich eingeladen waren, konnte auch Pfarrer Nirschl recht herzlich begrüßt werden. In diesem Rahmen wurden ihm für die aktuell laufende Kirchenaußenrenovierung 500,- Euro zur Verfügung gestellt. Pfarrer Nirschl bedankte sich recht herzlich und berichtete anschließend über den Stand und den geplanten Verlauf der Renovierungsarbeiten. Im Anschluss daran konnte Vorstand Werner Moser einer erfolgreichen jungen Sportlerin des Dorfvereins zu ihren diesjährigen großen Erfolgen im Sommerbiathlon gratulieren. Kathrin Schaffer holte bei den deutschen Sommerbiathlon-Meisterschaften der Jugend in Clausthal-Zellerfeld im Sprintwettbewerb sowie in der Staffel jeweils den 1. Platz. Beim Start im Massenstart konnte Sie Platz 2 erringen. Eine beachtliche Leistung der jungen Sportlerin! Der Verein wünscht Kathrin auch in Zukunft noch alles Gute und viele weitere Erfolge in Ihrer Sportart.



MALERBETRIEB AULINGER

Maler- und Lackierer-Fachbetrieb
Inhaber: Ehrenbeck Thomas

Ihr Partner in Sachen...

- ▷ Fassadengestaltung
- ▷ Wohnraumgestaltung
- ▷ Spachtelarbeiten
- ▷ Vollwärmeschutz
- ▷ Maler- und Lackiererarbeiten aller Art

www.malerbetrieb-aulinger.de

94261 KIRCHDORF i.W.
Grünbichl 11
Telefon 09928 9041273
Telefax 09928 9041274
Mobil 0170 3408103
info@malerbetrieb-aulinger.de

Genieße das Leben

Einladung zur
Frühjahrsausstellung

26. April 2014 - 13:00 bis 18:00 Uhr

Lassen Sie sich inspirieren von:

- handgefertigten Dekorationen aus Naturmaterialien
- Geschenkideen
- und vieles mehr.

www.lavita-geschenkideen.de

Genieße das Leben
Carmen Kopp
Am Tannerbichl 2a
94261 Kirchdorf i. Wald
Tel. 09928 / 1442
info@lavita-geschenkideen.de

Hecken und Sträucher, eine Verkehrsgefährdung Eigentümer haften für Unfälle

Hecken, Bäume und Sträucher, die von privaten Grundstücken in den öffentlichen Raum ragen, sollten unbedingt im Frühjahr zurückgeschnitten werden. Das gleiche gilt auch für Bäume und Sträucher, die entlang von Straßen, Geh- und Radwegen zu stark wuchern, dadurch die Sicht behindern und somit die Verkehrssicherheit gefährden. Schilder würden teils verdeckt und die Straßenbeleuchtung eingeschränkt. Herabhängende Äste können außerdem bei Regen zu unzumutbaren Behinderungen führen. Sollte es dadurch zu Unfällen kommen, können die Grundstückseigentümer dafür haftbar gemacht werden.

Vier Bürgermeister der ILE Grüner Dreiberg durften der Rektorin der Grundschule Kirchdorf das Preisgeld für die Namensgebung überreichen

Im letzten Jahr einigten sich die vier Bürgermeister darauf, dass die Schulen der vier Gemeinden Rinchnach, Kirchberg, Bischofsmais und Kirchdorf einen Wettbewerb veranstalten, bei dem ein gemeinsamer Name für die interkommunale Zusammenarbeit der vier Kommunen gefunden werden soll. Der Vorschlag zur Namensgebung „ILE Grüner Dreiberg“ kam aus der Grundschule Kirchdorf und konnte sich somit über das Preisgeld von 400,- € freuen. Das Geld wird für das Projekt „Technik für Kinder“ verwendet. Bei diesem Projekt dürfen sie selbst mit Werkzeugen experimentieren und entdecken, wie viel Spaß Technik machen kann.

Frauenbund auf der Suche nach dem Fasching

Ein Hut, ein Stock, ein Faschingszug - gesucht wurde der Fasching vom Frauenbund auf Ihrem Spaziergang durch Kirchdorf am Faschingsdienstag. Nach der anstrengenden, leider erfolglosen Suche, stärkten sich alle im Gasthaus Bauermann bei Kaffee und Kuchen. Von der Annette wurden wir zum Abschluss mit einem Eisbecher verwöhnt. Und wir waren uns einig, nächstes Jahr suchen wir den Fasching wieder!



www.bestattungen-rager.de

Trauer  **hilfe**
Rager

- Trauergespräche bei Ihnen zu Hause oder bei uns
- Versorgung des Verstorbenen - würdevoll und mit Achtung
- Organisation und Gestaltung von Überführung und Trauerfeier
- Behörden- und Botengänge
- Friedhofsarbeiten

BESTATTUNGEN
Petra und Josef Rager

Stadl 10

Tel. 0 99 27 / 16 90
Mobil 01 76/27 21 41 63



Die Gemeinde Kirchdorf i. Wald hat uns zum 1. Januar 2011 mit den Grabungs- und Friedhofsarbeiten auf dem Friedhof in Kirchdorf beauftragt.

*Wir öffnen und schließen somit bei jeder Beerdigung bzw. Urnenbeisetzung das Grab. Alle anfallenden Tätigkeiten, die im Rahmen einer Beerdigung anfallen, werden von uns ausgeführt.
Als Ihr Friedhofsbeauftragter sind wir selbstverständlich auch bei jeder Beerdigung bzw. Urnenbeisetzung anwesend und für Sie da.*

VHS-Kurse in Kirchdorf

von März bis Juni 2014

Bauch-Beine-Po

Die wenigsten Frauen besitzen eine Idealfigur. Doch jede kann etwas dafür tun, damit ihr Körper gut in Form bleibt. Durch gezieltes Training werden die Muskeln der Problemzonen gekräftigt, geformt und gestrafft. Ein angenehmer Entspannungsteil zum Schluss bringt auch die Seele in Balance. Eine rundum angenehme Gymnastik für alle, die Fitness auch mit Wohlfühlen verbinden!

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte.

4321 • Kirchdorf • Volksschule
5x • Dienstag, 11.03.2014, 19:00 - 20:00 Uhr
Sieglinde Brunner • 17,50 €

4322 • Kirchdorf • Volksschule
6x • Dienstag, 29.04.2014, 19:00 - 20:00 Uhr
Sieglinde Brunner • 21,00 €

4323 • Kirchdorf • Volksschule
5x • Dienstag, 24.06.2014, 19:00 - 20:00 Uhr
Sieglinde Brunner • 17,50 €

Weidenherz

Ein vorgeformtes Weidenherz in der Größe 60 x 40 cm wird mit Birke, Weide und Hartriegel ausgeflochten. Auf Wunsch kann das Herz doppelt geflochten werden. Dadurch entsteht eine Tasche, in der sich ein Blumentopf befestigen lässt. Bitte mitbringen: Gartenschere, Seitenschneider.

5104 • Kirchdorf • Volksschule
Freitag, 16.05.2014, 18:00 - 21:30 Uhr
Sonja Kraus • 13,50 € + 15,00 € Materialkosten

Acrymalen

Technik und Tipps für Einsteiger

Malen mit Acrylfarben bietet ausgesprochen viele Gestaltungsmöglichkeiten. Die Farben können durchscheinend und zart, deckend und leuchtkräftig oder dick verarbeitet werden. Sie lernen verschiedene Techniken sowie Malwerkzeuge kennen. Sämtliche Malutensilien werden von der Dozentin mitgebracht.

5302 • Kirchdorf • Volksschule
3x • Mittwoch, 12.03.2014, 18:30 - 21:30 Uhr
Annemarie Pletl • 34,50 € + ca. 7,00 € Materialkosten

Auf nach Schlag in's Speiselokal

Hubertus Stüberl

Für Familienfeiern und sonstige Anlässe oder einfach nur so. Je nach Jahreszeit möchten wir Sie mit frisch zubereiteten Gerichten verwöhnen.
Auch als Catering

Auf Ihr kommen freuen sich
Werner, Heike und Tobias

Inh. Werner Schönhofer
Schlag 36
94261 Kirchdorf
Telefon: 09928/1500



Hubertus
Stüberl

Silbermedaillen Gewinner
„Bayrische Küche 2010“

Bunte Ostereier gehören dazu

Zum Osterfest ist es guter Brauch, bunte Eier ins Osternest zu legen oder zu verschenken. Aber, sind sie auch frisch und gesund? „Wer hier sicher gehen möchte, sollte beim Kauf und Verzehr von Ostereiern einige wichtige Punkte beachten“, so Maria Schmid, Ernährungsfachkraft bei der AOK-Direktion Bayerwald in Regen. Da Hühnereier Eiweiß, Vitamin A und einige B-Vitamine enthalten, sind sie neben Milchprodukten eine vollwertige Alternative zu Fleisch. Allerdings steckt im Eigelb auch einiges an Cholesterin. Wer Eier selbst kocht und bemalt, sollte beim Kauf auf Frische und die Mindesthaltbarkeit achten. Eier halten sich etwa vier Wochen ab dem Legedatum. Datum, Güte- und Gewichtsklasse müssen auf der Verpackung lesbar aufgedruckt sein. **Frische ist beim Osterei Pflicht!** Ob ein Ei frisch ist oder nicht, kann man vor dem Kochen ganz einfach testen: Ein frisches Ei geht im Wasser unter, ein älteres schwimmt und eignet sich deshalb nicht als Osterei. „Auch bunte Ostereier aus dem Supermarktregal können schon viele Wochen alt sein,“ so Maria Schmid. Wichtig ist auf das Lege-, Verarbeitungs- und Haltbarkeitsdatum zu achten. Ob das Ei tatsächlich frisch gekocht wurde, erkennt man beim aufgeschnittenen Ei daran, dass der Dotter in der Mitte liegt. Hart gekochte Eier können im Kühlschrank zwei bis maximal drei Wochen aufbewahrt werden. Auch wenn es hübsch aussieht, sollten sie nicht tagelang in einem warmen Raum lagern, sondern nur so viele aus dem Kühlschrank genommen werden, wie jeweils am selben Tag auch gegessen werden. Sollten ein oder mehrere Ostereier übrig bleiben, empfiehlt Maria Schmid folgendes Frühlingsgericht:

Frühlings-Gemüse mit Ei-Dressing

(3 Portionen als Beilage)

Zutaten:

500g junge Karotten
1 Kohlrabi
2 TL Öl
1 übrig gebliebenes Osterei
1 EL fein gehackter Schnittlauch
1 TL Apfelessig
1 EL Apfelsaft
2 TL Senf
2 EL Joghurt
Jodsalz, Pfeffer

Zubereitung:

Karotten gründlich abbürsten, weniger zarte Karotten dünn schälen, der Länge nach vierteln. Kohlrabi schälen und in 1/2 bis 1 cm breite Streifen schneiden. Das Öl in einer beschichteten Pfanne erhitzen, Möhren und Kohlrabi ca. 5 Minuten bei mittlerer Hitze dünsten, zudecken und bei kleiner Flamme 3 Minuten weiter dünsten. Das Gemüse sollte noch gut Biss haben. Apfelessig, Apfelsaft, Senf und Joghurt miteinander verrühren, mit Jodsalz und Pfeffer abschmecken. Ei schälen und fein hacken. Fein gehackten Schnittlauch und Ei unterrühren. Das Gemüse etwas abkühlen lassen und das Dressing darüber geben.

Tip: Die Gemüsesorten kann man nach Lust und Laune variieren. Auch Blumenkohl- und Brokkoliröschen, Paprika- und Fenchelstreifen eignen sich.

Achtung: Weniger feste Gemüsesorten haben eine kürzere Garzeit.

Beiträge für die nächste Ausgabe des

„Kirchdorfa Gmoabladl“

werden bis 24. Juni 2014 erbeten.

Die 3. Klasse zu Besuch bei der Feuerwehr



Wie jedes Jahr hat die 3. Klasse der Grundschule Kirchdorf auch heuer wieder die Freiwillige Feuerwehr Kirchdorf besucht. Nach der Begrüßung durch den 1. Kommandanten Stefan Süß, folgten verschiedene Vorführungen und Erklärungen zum Feuerwehrdienst: Es wurde der Einsatz der Feuerwehrleute unter Atemschutz, der Zweck des Spreizer's und der Rettungsschere erläutert, außerdem wurde auch das Bedienen eines Feuerlöschers erklärt. Auch die Kinder selbst durften zum Beispiel die Hitzeschutzhelme anprobieren. Der krönende Abschluss des Besuch's bestand in einer Fahrt mit dem Feuerwehrauto auf das sich alle Schüler schon am meisten gefreut haben.

Pfarrer Michael Nirschl zu Besuch bei der Feuerwehr

Lang hat es gedauert bis sich ein gemeinsamer Termin fand, doch „gut Ding braucht Weile“ wie man so schön sagt. So lud die Freiwillige Feuerwehr Kirchdorf Pfarrer Michael Nirschl, Mesner Josef Augustin und den Kirchenpfleger Herbert Schaller zum gemütlichen Beisammensein bei einem sonn-täglichen Weißwurstessen in die Feuerwehr ein. Feuerweh-technisch ist Pfarrer Michael Nirschl auch nicht unerfahren, denn schon an seinem vorherigen Wohnort Simbach a. Inn war er aktives Mitglied der Feuerwehr und auch jetzt ist er in

seinem Wohnort Rinchnach wieder aktiv bei der örtlichen Feuerwehr tätig. Die Freiwillige Feuerwehr Kirchdorf freut sich, dass Herr Pfarrer Michael Nirschl nun auch der Kirch-dorfer Wehr beigetreten ist. Abschließend zum Weißwurstes-sen durfte Karl-Heinz Ebner, 1. Vorsitzender FF Kirchdorf, im Namen der Feuerwehr Herrn Pfarrer Michael Nirschl und Kirchenpfleger Herrn Herbert Schaller eine Spende für die derzeitige Kirchenrenovierung überreichen.



Genießen Sie unsere
Gastfreundschaft und
gutbürgerliche Küche
bei Ihren Familienfeiern!

Ihre Familie Perl

Telefon 09928 1618

Gute
Fahrt !!!

Immer eine gute Adresse
für Führerscheinbewerber !!!

FAHRSCHULE **PEPEPEPEPEPERL**
Wilhelmstraße 6
94261 Kirchdorf
09928/350 od. 0171/2410400

KIRCHDORF + SPIEGELAU

Dienstag + Freitag 18.30 bis 20.00 Uhr Montag + Donnerstag 18.30 bis 20.00 Uhr

Ausbildung in allen Klassen

Besucherrekord am Kirchdorfer Weiberball



Am unsinnigen Donnerstag hieß es auch heuer wieder auf zum Kirchdorfer Weiberball der Faschingsweiber. Der Ball unter dem Motto „Närrische – Kirchdorfer – Gartenschau“ brach in diesem Jahr den Besucherrekord. Rund 120 Gärtner, Bienen, Fliegenpilze, Vogelscheuchen und Blumenmädchen tummelten sich wieder in dem aufwändig dekorierten Saal. Dieser wurde liebevoll mit Gartentor, vielen Blumen und Bienen sowie mit einer kompletten Gartengarnitur für die Faschingsgesellschaft vorbereitet. Ausgelassen tanzten Jung und Alt zur schwungvollen und abwechslungsreichen Musik der UHU's. Die großartige Einlage der „Verwandelbaren Blues Brothers“ vom Kirchdorfer Theaterverein heizte die ohnehin schon gute Stimmung noch zusätzlich an. Die vier

„Kirchdorfer Blues Brothers“ ernteten für Ihren Gastauftritt vor ausschließlich weiblichem Publikum tosenden Applaus. Auch dieses Jahr gab es wieder eine große Tombola mit zahlreichen Sachpreisen und hochwertigen Gutscheinen. Auf diesem Weg bedanken sich die Organisatoren bei allen Firmen die durch Ihre sehr großzügigen Spenden die Tombola erst möglich machen. Die närrischen Damen aus nah und fern feierten wieder bis weit nach Mitternacht.

Scheibenreparatur kostenlos*

Viele **Steinschläge** können repariert werden, ohne dass die Scheibe ausgetauscht werden muss.

Wir beraten Sie gerne.



Wir bieten Ihnen:

- Professionelle Reparatur der Scheibe zum Nulltarif *
- Bei Voranmeldung Reparatur innerhalb kurzer Zeit
- Kompetente Schadensabwicklung mit Ihrer Versicherung

* In der Regel kostenlos bei Teilkasko, ohne Hochstufung der Schadenfreiheitsklasse



Wir leben Autos.

Autohaus SIMMERL

94513 Schönberg · Tel.: 08554 / 96050



Jagdversammlung Schlag

Zur Jagdversammlung des Gemeinschaftsjagdreviers Schlag konnte Vorsitzender Alois Perl neben 30 Grundstücksbesitzern Bürgermeister Alois Wildfeuer, die Jagdpächter Helmut, Barbara und Michael Penn, sowie Revierförster Wolfgang Kreuzer begrüßen. Perl berichtete über eine reibungslose und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Jagdpächtern und Jagdgenossen. Der Abschlußplan wurde im vergangenen Jahr auf Empfehlung der Unteren Jagdbehörde um 20% auf jährlich 60 Stück Rehwild erhöht. Nach dem Kassenbericht durch Ludwig Frisch wurde dem Kassier durch die Kassenprüfer Reinhard Lagerbauer und Josef Trauner einwandfreie Kassenführung bestätigt. Die Entlastung des Kassiers erfolgte durch die Versammlungsteilnehmer einstimmig. Jagdvorsteher Perl informierte die Anwesenden über den Antrag der Jagdpächter auf Änderung des bestehenden Jagdpachtvertrags. Im bestehenden Pachtvertrag ist lt. Nachtrag vom 02.05.1984 in § 8 geregelt, dass von den Jagdpächtern der volle Wildschaden zu ersetzen ist. Die Pächter beantragten die Abänderung insofern, dass bei Wildschäden, die durch Schwarzwild verursacht werden, künftig nur die Hälfte des Schadens ersetzt werden muss. Die Jagdpächter befürchteten ansonsten zu hohe finanzielle Risiken, falls durch Schwarzwild z.B. größere Maisflächen vernichtet werden. Dieser Antrag wurde in geheimer, schriftlicher Abstimmung mit 25 zu 5 Stimmen abgelehnt. In einer weiteren Abstimmung wurde einstimmig beschlossen, die Mitgliedschaft beim Bayerischen Bauernverband zu kündigen. Auf Vorschlag des Jagdvorstehers Perl beschlossen die Versammlungsteilnehmer einstimmig, dass der Jagdpachtschilling wieder anteilmäßig an die

3 Dorfgemeinschaften Schlag, Haid und Trametsried ausbezahlt wird. Die Gelder sind wieder zur Pflege und Instandsetzung der öffentlichen Wirtschaftswege zu verwenden. Revierförster Wolfgang Kreuzer konnte berichten, dass die Jagd im Revier Schlag lobenswert und vor allem walddgerecht ausgeübt wird. Bezüglich der Verbiss-Schäden sehe er aber noch bestimmte Bereiche wie Hochholz und Hinterholz weiterhin kritisch. Kreuzer informierte die Anwesenden über waldbauliche Förderrichtlinien und bot den Waldbesitzern seine Unterstützung und Beratung an. Nach dem schwachen Winter ist im Frühjahr vermehrter Käferbefall zu befürchten. Anfallendes Käferholz sollte unbedingt sofort eingeschlagen und aus dem Wald verbracht werden. Jagdpächter Helmut Penn bedankte sich beim Jagdvorsteher und bei den Jagdgenossen für die gute und reibungslose Zusammenarbeit. Er wird auch weiterhin bemüht sein, durch erhöhten Abschluß die Verbiss-Schäden so niedrig wie möglich zu halten. Bürgermeister Alois Wildfeuer lobte den relativ guten Zustand der Forstwege im Bereich der Jagdgenossenschaft Schlag und hoffte auf weiterhin harmonische Zusammenarbeit. Jagdvorsteher Alois Perl bedankte vor allem bei Revierförster Kreuzer für seine interessanten Ausführungen, versicherte den Jagdpächtern auch weiterhin volle Unterstützung und bedankte sich für das gestiftete Rehessen.

Forst-, Land- u. Baumaschinen

Markus Stangl 

Hydraulikschlauchservice

- ▶ **2- und 4-lagig**
- ▶ **metrisch und zoll**
- ▶ **Verschraubungen**
- ▶ **Pumpen**
- ▶ **Zylinder und Ventile**

Hardox-Schneidkanten

Schrauben und Lager

Ersatzteile für

Forst-, Land- und Baumaschinen

Zell, Wieshäusl 1 Tel. 0 99 27 / 90 33 97
94259 Kirchberg i. W. Fax 0 99 27 / 90 33 98

Notdienst unter 0175/3656581

Kanzlei JR Richter

Arbeitsrecht – Verkehrsrecht
Vertragsrecht – Familienrecht – Strafrecht

JOSEF RICHTER
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Arbeitsrecht



Auwiesenweg 15
94209 Regen

Telefon: 09921 / 95 95 918
Telefax: 09921 / 95 95 919

Weitere Informationen unter:
www.kanzlei-jr.de


www.majo-luju.de
Ith. Ludwig Kufner

Welt der Accessoires

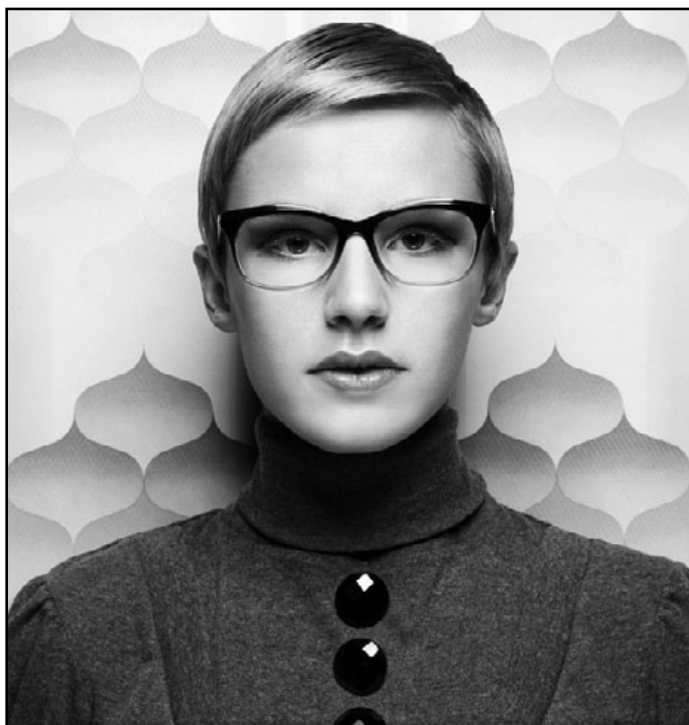
Schals & Tücher
Haarschmuck
Modeschmuck
Handtaschen
und vieles mehr ...

NEU:
Magnetic Jewellery & Wellness
von 
ENERGETIX

Abt.-Hermann-Str. 3 - 94261 Kirchdorf (im Hause Schreinerei Kufner)

T-Shirts für die Kinderfeuerwehr

Alle haben schon darauf gewartet und die Freude war groß als bei der letzten Übung der Feuerdrachen die Kinderfeuerwehr T-Shirts an die „Feuerdrachen“ ausgeteilt wurden. Gemäß dem Namen der Kinderfeuerwehr „Feuerdrachen“ wurden auch die T-Shirts angefertigt. Die T-Shirts haben die gleiche Farbe wie die von den „Großen“ und hinten groß über den ganzen Rücken befindet sich in Farbe der Feuerwehrdrache Grisü. Die T-Shirts wurden vom Feuerwehrverein selbst finanziert. Die Feuerwehr Kirchdorf stärkt mit den T-Shirts die Vereinszugehörigkeit der „Kleinen“ und will Ihnen zeigen, dass sie schon jetzt ein großer und wichtiger Bestandteil des Feuerwehrvereins geworden sind und in Zukunft auch sein werden.



Die OPTIKERIN ●●
Maßangefertigte Brillen aus
Kunststoff · Edelstahl · Büffelhorn
www.dieoptikerin.de · Tel. 08555 - 406057

Kirchdorfer Gartler treffen sich zum besinnlichem Jahresabschluss

Bei einem gemütlichen Abend ließen die Kirchdorfer Gartler das Vereinsjahr 2013 ausklingen. Gut 70 Gartenfreunde waren hierzu der Einladung ihrer Vorsitzenden Rosi Raith in den Kirchdorfer Baumann-Saal gefolgt. Neben einem kleinen Jahresrückblick gab es auch eine Reihe von Ehrungen langjähriger Mitglieder. Umrahmt wurde die Feier mit „Stubnmusi“ von den Geschwistern Döringer sowie besinnlichen und heiteren Geschichten, die von Erika Reidl vorgelesen wurden. Außerdem spendierte der Gartenbauverein jedem Mitglied ein Gläschen Glühwein. Eine kleine Überraschung gab es zudem für die Vorsitzende Rosi Raith: Die Vorstandschaft überreichte



ihr als Dank für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre zahllosen ehrenamtlichen Arbeitsstunden für den Verein ein kleines Geschenk. Das Jahresabschlussstreffen der Gartler bot einen schönen Rahmen, um zahlreiche Mitglieder für ihre Treue zum Verein zu ehren: 30 Jahre beim Verein sind Maria Lemberger, Gertraud Wildfeuer, Herbert Weinmann und Herbert Altmann. 25 Jahre mit dabei sind Rudolf Döringer, Helmut Lang, Therese Zaglauer, Josefine Aulinger, Andreas Aulinger, Angela Kölbl und Josef Kölbl. 20 Jahre beim Verein sind Dorothea Fischer, Kurt Fischer, Erika Perl, Fritz Perl, Irmgard Blach, Helmut Blach, Brunhilde Peter und Josef Süß. Seit 10 Jahren Mitglied sind Elisabeth Ulrich, Sylvia Stadler, Heinrich Huber, Sabine Becker, Christine Köckeis und Luise Ulrich.

**Beiträge für die nächste Ausgabe des
„Kirchdorfer Gmoablatt“
werden bis 24. Juni 2014 erbeten.**

AUTO
KRONSCHNABL



EU-NEUWAGEN
NEU- UND GEBRAUCHTFAHRZEUGE
KFZ WERKSTÄTTE
REPARATUR SÄMTLICHER FABRIKATE
ABGASUNTERSUCHUNG
TÜV-ABNAHME, wöchentlich

Xaver Kronschnabl • Guntherstr. 4 • 94261 Kirchdorf i.W.
Telefon und Fax 0 99 28 / 16 53

„Rosinas letzter Wille“ – das neue Stück der Theaterbühne



Die Kirchdorfer Theateraufführungen werden langsam zur Tradition. Und auch heuer bringt die Theaterbühne ein neues Stück zur Aufführung. Es handelt sich wieder um ein Lustspiel aus der Feder von Manfred Bogner, der bereits für die turbulenten Szenen im letzten Jahr verantwortlich war. Kurz zur Handlung in „Rosinas letzter Wille“: Die drei eingefleischten Junggesellen Franz, Schorsch und Willi sind seit ihrer Jugend begeisterte Kartler. Alle drei verbindet zudem die gemeinsame Schulzeit, während der sie alle in das gleiche Mädchen (Rosina) verliebt waren. Rosina ihrerseits ist eine gut betuchte Witwe. Nachdem ihr Mann vor einigen Jahren starb, denkt sie immer öfter an ihre Schulzeit und ihre drei Verehrer zurück. Da sie ihren Lebensabend nicht alleine verbringen möchte, kommt ihr der Gedanke, es mit einem ihrer ehemaligen Kavaliere zu versuchen – aber mit welchem? Durch eine, von Rosina fingierte, Testamentseröffnung werden die drei Junggesellen über das (erfundene) Ableben von Rosina informiert

und erfahren gleichzeitig, dass hier ein Millionenerbe ins Haus steht. Laut Testament sollen die drei Junggesellen um die Erbschaft spielen, wie soll es anders sein, natürlich mittels ihres geliebten Kartenspiels. Natürlich nicht durch ein einziges Spiel, sondern durch ein einwöchiges Turnier. Der Gewinner soll dann die Erbschaft erhalten. Der Sinn dabei ist, dass Rosina herausfinden will, wie sich die drei Freunde durch den zu erwartenden Reichtum verändern. Bleiben sie Freunde? Bleiben sie die alten? Wie verändert ihr Geld das Wesen der drei? Rosina schickt zudem ihre Freundinnen ins Rennen, sie sollen den Junggesellen schöne Augen machen. Hierbei will Rosina herausfinden was die angehenden Millionäre eigentlich von ihr halten und ob es überhaupt einer wert ist, sie zu bekommen. Nach zahlreichen Verwicklungen, Missverständnissen und Zankereien kommt es abschließend natürlich zu einem Happy End und jeder Topf findet schließlich seinen Deckel.



Folgende Vorstellungen können besucht werden:

- **Freitag, 02. Mai um 19:30 Uhr**
- **Samstag, 03. Mai um 19:30 Uhr**
- **Sonntag, 04. Mai um 16:00 Uhr**
- **Freitag, 09. Mai um 19:30 Uhr**
- **Samstag, 10. Mai um 19:30 Uhr**

Einlass und Imbiss jeweils eine Stunde vor Beginn der Aufführung!

Der Kartenvorverkauf mit Platzreservierung findet an folgenden Terminen im Verkehrsamt statt:

- Samstag, 05. April von 18.00 bis 20.00 Uhr
- Sonntag, 06. April von 09.00 bis 12.00 Uhr
- Mittwoch, 09. April von 15.00 bis 17.00 Uhr
- Samstag, 12. April von 18.00 bis 20.00 Uhr

Ab Montag, 14. April (jeweils von 17.00 bis 19.00 Uhr) können Karten auch telefonisch reserviert werden.

Telefon: 0175 – 89 0 91 94

Die Theaterbühne würde sich wieder sehr freuen, wenn man zahlreiche Besucher begrüßen dürfte und wünscht schon jetzt allen Theaterfreunden unterhaltsame Abende.

NEU

Ice
®

watch

trend

Uhren & Schmuck

shop

Inh. Josef Lang

94513 Schönberg

Marktplatz 12

☎ 08554/2300

Gemeindemeisterschaft der Waldschützen Kirchdorf

Spannende Wettkämpfe bei der Gemeindemeisterschaft der Waldschützen!



Die Sieger der Gemeindemeisterschaft 2014 - Von links: BGM Alois Wildfeuer, Gabi Fuchs, Team Jägermeister 1 mit Thomas Ehrenbeck, Franz Saller und Klaus Schönberger, Harald Knauer, Thomas Pauli (DD-Optik), Walter Krönauer, Werner Moser, Team Fahrschule Perl Damen mit Silke Richter, Jutta Schachtner, Petra Perl und Martina Bauer, Michaela Ebner (Bruckerer Wildschützen), Walter Baumann, Günther Schmid

Bei der Gemeindemeisterschaft der Waldschützen Kirchdorf haben auch dieses Jahr wieder zahlreiche Personen teilgenommen. 154 Schützinnen und Schützen kämpften um Ringe und Blattl. Für die Erstplatzierten warteten wieder Preise im Gesamtwert von über 2000,- €. Zur Siegerehrung, die im Gasthaus Baumann stattfand, konnte Schützenmeister Günther Schmid neben zahlreichen Wettkampfteilnehmern auch den Bürgermeister Alois Wildfeuer und den Ehrenschiitzenmeister der Waldschützen, Horst Winkler, begrüßen. Er bedankte sich bei allen Teilnehmern für den fairen und sportlichen Wettkampf. Ein besonderer Dank galt auch den Sponsoren und Unterstützern, sowie allen Helfern, die an den zwei Wochenenden für einen reibungslosen Ablauf sorgten. Walter Krönauer sicherte sich mit hervorragenden 91 Ringen den Titel des Gemeindemeisters. Zweiter wurde Richter Joe mit 86 Ringen, gefolgt von Saller Franz mit 85 Ringen. In der Damenwertung gab es ein Kopf-an-Kopf-rennen um die Meisterschaft – die beiden besten Schützinnen hatten je 86 Ringe. Durch die bessere Deckserie von 85 Ringen wurde Vorjahressiegerin Ebner Michaela auch dieses Jahr wieder

Gemeindemeisterin und verdrängte Kopp Carmen (Deckserie 81 Ringe) auf den 2. Platz. Bauer Martina erreichte mit einer Leistung von 84 Ringen und einer Deckserie von 82 Ringen den 3. Platz. Die Seriensieger der Mannschaftswertung Herren konnte auch in diesem Jahr niemand vom 1. Platz verdrängen. Das Team Jägermeister I mit den Schützen Thomas Ehrenbeck, Josef Eiter, Franz Saller und Klaus Schönberger sicherten sich mit 323 Ringen den Sieg in dieser Disziplin. Zweiter wurde das Team der Firma DD-Optik mit 316 Ringen, gefolgt von der Mannschaft Team Hoalous Herren mit 300 Ringen. Spannender ging es im Teamwettbewerb der Damen zu. Die Entscheidung fiel hier am letzten Schießabend mit der letzten Serie, die bei diesem Turnier geschossen wurde. Hier erreichten die beiden besten Mannschaften je 313 Ringe und die Deckserie mußte entscheiden. Zum ersten mal sicherte sich das Team Fahrschule Perl Damen mit einer Deckserie von 305 Ringen die Mannschaftsmeisterschaft. Auf den zweiten Platz kamen mit einer Deckserie von 296 Ringen die Vorjahressieger der Bruckerer Wildschützen. Das MB-Team erreichte bei ihrer ersten Teilnahme sofort mit 275 Ringen den 3. Platz. In der Glückswertung kamen 30 Geld- und Sachpreise im Gesamtwert von über 1200,- € zur Verteilung. Die Siebprämie von 400,- € gewann mit einem 13-Teiler Knauer Harald. Die nächsten Plätze gingen an Ebner Birgit (200,- € / 18-Teiler) und Schönhofer Franz (100,- € / 23-Teiler) Die Bürgermeisterscheibe, gestiftet von Bürgermeister Wildfeuer Alois, gewann mit einem 28-Teiler Fuchs Gabi. Die gespendete Scheibe vom Gastwirt Walter Baumann konnte Moser Werner mit einem 34-Teiler in Empfang nehmen. Zum Schluß bedankte sich Schützenmeister Günther Schmid im Namen der Waldschützen Kirchdorf noch mal bei allen Teilnehmern und lud alle Anwesenden zur Gemeindemeisterschaft 2015 ein.



fliesen kopp ...ihr Fachmann in Sachen Fliesen.

Meisterbetrieb

Christian Kopp
Dietrichsmais 2
94253 Bischofsmais

Mobil: 0170 / 76 74 282
Fax: 0 99 20 / 31 54 72
E-Mail: fliesenkopp@web.de

Bogenrundenwettkampf am 29.06.2014

Nachdem sich die Bogengruppe der Waldschützen Kirchdorf im vergangenen Jahr das erste mal an den Rundenwettkämpfen im Gau Grafenau beteiligt hatten, findet in diesem Jahr ein Rundenwettkampf in Kirchdorf statt. An diesem Rundenwettkampf nehmen insgesamt 14 Mannschaften teil die in zwei Gruppen aufgeteilt sind. Darunter sind auch mind. 3 Mannschaften aus Kirchdorf. Die 1. Mannschaft der Waldschützen konnte sich im letzten Jahr die Meisterschaft in Gruppe B sichern und sind somit in die Gruppe A aufgestiegen. Die beiden anderen Mannschaften werden sich dann in Gruppe B ein Duell liefern. Sofern es die Gruppenbildung zulässt kann es sogar sein das sich noch eine 4. Mannschaft der Waldschützen für diesen Durchgang meldet. Diese Rundenwettkämpfe sind in 3 Durchgänge aufgeteilt, die jeweils an einem anderen Ort und jeweils auf eine andere Distanz (18;25 und 30 Meter) geschossen werden. Kirchdorf ist Austragungsort für den Durchgang auf 18 Meter. Dieser findet am Sonntag den 29.06.2014 um 14 Uhr auf dem Allwetterplatz statt. Der Ablauf des Turniers ist wie folgt. Eine Mannschaft besteht aus drei Schützen. Die Mannschaftsaufstellung ist durch eine Rangliste geregelt. Der beste Schütze der Mannschaft steht auf Rang eins, dann zwei und drei. Diese Schützen stehen sich dann im direkten Vergleich mit dem Schützen der gegnerischen Mannschaft gegenüber. Wer nach 15 Pfeilen die meisten Ringe erzielt erhält einen Punkt. Dieser Ablauf wiederholt sich an diesem Tag gegen jede Mannschaft in derselben Gruppe. Diese Endergebnisse sind dann wiederum die Rangliste für den nächsten Wettkampf auf 25 Meter der in



Perlesreut geschossen wird. Die Waldschützen möchten hiermit alle Interessenten einladen sich an diesem Tag am Allwetterplatz einzufinden, und die spannenden Duelle mit zu verfolgen. Auf die Distanz von 18 Metern kann der Wettkampf noch ohne Problem verfolgt werden. Wer allerdings nicht mehr die besten Augen hat ist mit einem kleinen Fernglas gut ausgerüstet. Die Vorstandschaft würde sich über zahlreiche Besucher sehr freuen. Der Eintritt ist natürlich kostenlos! Für das leibliche Wohl sowie für Kaffee und Kuchen werden die Waldschützen Kirchdorf wieder bestens sorgen.

Hervorragende Platzierungen bei den Gaumeisterschaften im Schützengau Zwiesel und den niederbayerischen Meisterschaften der Bogenschützen

Bei den diesjährigen Gaumeisterschaften im Schützengau Zwiesel haben die Schützen aus Kirchdorf hervorragende Platzierungen erreicht. 13 mal standen unsere Schützen ganz oben. Dazu kamen 8 zweite Plätze und 4 dritte Plätze. Einen sehr großen Anteil daran hatten die Bogenschützen, da die

Waldschützen zur Zeit der einzige Verein im Schützengau ist, der in dieser Disziplin angetreten ist, haben sie hier natürlich in allen Bogenwettbewerben die Sieger gestellt. Jedoch waren die hier erzielten Leistungen sehr gut, was sich auch in der Qualifikation von 12 Bogenschützen zur niederbayerischen Meisterschaft und den hier erreichten Platzierungen zeigt. Mit 50 gemeldeten und angetretenen Startern waren die Waldschützen bei den Gaumeisterschaften der Verein mit der zweithöchsten Teilnehmerzahl.

Die Bestplatzierten bei der Gaumeisterschaft

Name	Disziplin	Klasse	Platz	Erg.
Baumann Ronald	FITA Bogen Halle	Alters -m-	1	500
Gigl Arnold	FITA Bogen Halle	Schützen -m-	1	510
Gigl Christoph	FITA Bogen Halle	Schüler C -m-	1	432
Gigl Waltraud	FITA Bogen Halle	Schützen -w-	1	467
Köckeis Saskia	FITA Bogen Halle	Jugend -w-	1	417
Schmid Fabian	FITA Bogen Halle	Jugend -m-	1	300
Schmid Jonas	FITA Bogen Halle	Schüler B -m-	1	379
Hauber Tobias	LP	Schüler -m-	1	160
Süß Angela	LP	Junior -w-	1	350
Baumann Ronald	Ordonanzgewehr	Schützen -m/w-	1	280
Raith Ernst	Perkussionsgewehr	Schützen -m/w-	1	124
Baumann Ronald	Perkussionspistole	Schützen -m/w-	1	112
Saxinger Jochen	Perkussionsrevolver	Schützen -m/w-	1	87
Saxinger Jochen	BSSB Unterhebelgew.B	Schützen -m/w-	2	116
Schmid Günther	FITA Bogen Halle	Schützen -m-	2	510
Schmid Michaela	FITA Bogen Halle	Schützen -w-	2	441
Süß Roland	FITA Bogen Halle	Altersklasse -m-	2	465
Köckeis Saskia	LP	Junioren -w-	2	316
Baumann Ronald	Perkussionsgewehr	Schützen -m/w-	2	121
Baumann Ronald	Perkussionsrevolver	Schützen -m/w-	2	84
Saxinger Jochen	Perkussionspistole	Schützen -m/w-	2	98
Felgentreu Margit	FITA Bogen Halle	Schützen -w-	3	421
Weber Thomas	FITA Bogen Halle	Schützen -m-	3	506
Süß Roland	LP	Altersklasse -m-	3	359
Saxinger Sylvia	Ordonanzgewehr	Schützen -m/w-	3	257



Im Bild die Bestplatzierten der Gaumeisterschaft

Die Bestplatzierten der niederbayerischen Meisterschaft Bogen

Name	Disziplin	Klasse	Platz
Köckeis Saskia	FITA Bogen Halle	Jugend -w-	1
Schmid Jonas	FITA Bogen Halle	Schüler B -m-	2
Gigl Christoph	FITA Bogen Halle	Schüler C -m-	2
Schmid Michaela	FITA Bogen Halle	Schützen -w-	6
Felgentreu Margit	FITA Bogen Halle	Schützen -w-	7
Weber Thomas	FITA Bogen Halle	Schützen -m-	8

PR-Bericht Jahreshauptversammlung

am 25.01.2014



Der 1. Schützenmeister Schmid Günther konnte zur Jahreshauptversammlung 2014 23 aktive Mitglieder begrüßen. Ein besonderer Gruß galt dem 1. Bürgermeister Alois Wildfeuer und dem Ehrenschützenmeister Horst Winkler. Er erläuterte kurz die Hintergründe, warum die Hauptversammlung in Zukunft jedes Jahr im Januar stattfinden wird. Die Neuwahlen werden alle zwei Jahre durchgeführt. Nach der Eröffnung wurde der verstorbenen Mitglieder der Waldschützen gedacht und die Tagesordnung wurde von den anwesenden Mitgliedern genehmigt. In seinem Bericht stellte der erste Schützenmeister kurz die aktuelle Situation des Vereins dar. Besonders erfreut war er darüber, dass durch die Gründung der Bogengruppe ein großes öffentliches Interesse hervorgerufen wurde. Durch den Tag der offenen Tür am 06./07. Oktober 2012 und den durchgeführten Schnuppertag zum Bogenschießen am 09. Juni 2013 konnte diese Sportart in der Gemeinde und darüber hinaus einem breiten Publikum vorgestellt werden. Geprägt wurde das vergangene Jahr auch hauptsächlich durch die neuen Aktivitäten in diesem Bereich. Hier dankte er in erster Linie all denjenigen Personen, die für die reibungslose Durchführung dieser Aktivitäten sorgten. Ein besonderer Dank ging außerdem an den Bürgermeister Alois Wildfeuer und an die Schulleiterin Heidi Maurer für die Benutzung der Turnhalle und des Allwetterplatzes. Außerdem bedankte er sich bei allen Mitgliedern, die bei den anfallenden Arbeiten (z.B. Arbeitseinsatz beim Schützenheim und Brennholz machen) dabei waren. Auch bei den Helfern der durchgeführten Veranstaltungen bedankte er sich ausdrücklich. Besonders lobte er die Einsatzbereitschaft der Mitglieder und das gute Klima, dass bei den verschiedenen Veranstaltungen und Vereinsabenden herrschte. Als nächstes gab Günther Schmid einen kurzen Überblick über die Situation der Schützenjugend. Zur Zeit treffen sich regelmäßig 20 Mädchen und Buben zum Schießtraining. Mit 3 Schüler- bzw. Jugendmannschaften nahmen sie in der vergangenen Saison an den Rundenwettkämpfen teil. Außerdem beteiligte man sich mit je einer Mannschaft beim Preisschießen in Kirchberg und bei einem Bogenturnier in Landau. Bei den aktuell laufenden Gaumeisterschaften sind 14 Schützen in den Klassen Schüler und Jugend am Start. Ein herzlicher Dank ging an alle Jungschützen, die bei einigen Veranstaltungen tatkräftig mitgeholfen haben (z.B. Nußschießen, Karussell Weihnachtsmarkt). Auch berichtete er noch kurz über den Jugendausflug in die Kartbahn nach Geiersthal, der allen Teilnehmern viel

Spaß machte. Auch über die Situation der Bogengruppe gab Günther noch einen kurzen Überblick. Zu den Trainingszeiten kamen 25 aktive Bogenschützen. An den Rundenwettkämpfen im Gau Grafenau beteiligte man sich mit 3 Mannschaften. Ausgetragen wurde eine Vereinsmeisterschaft und die Gaumeisterschaft im Gau Zwiesel. Bei den niederbayerischen Meisterschaften konnten schon einige Erfolge erzielt werden: Köckeis Saskia 1. Platz Jugend, Schmid Jonas 2. Platz Schüler B, Gigl Christoph 2. Platz Schüler C, Mannschaft Herren 3. Platz. 2014 wird in Kirchdorf ein RWK der Bogenschützen ausgerichtet. In seinem Bericht gab Schriftführer Roland Süß bekannt, dass der Verein aktuell 168 gemeldete Mitglieder hat. An den Vereinsmeisterschaften beteiligten sich in der Disziplin LG 28 Personen, mit der LP waren 17 Personen in der Wertung und 22 Personen kämpften um den ersten Vereinsmeister in der Bogendisziplin. Abschließend fasste er noch die Veranstaltungen zusammen, die 2013 durchgeführt wurden. In seinem Bericht gab Sportwart Gerhard Süß die sportlichen Erfolge und Wettkampfteilnahmen bekannt. Sehr erfolgreich war Angela Süß, die mit der Luftpistole niederbayerische Meisterin wurde, bei der bayerischen Meisterschaft 9. wurde und bei der deutschen Meisterschaft den 21. Platz belegte. Auch erwähnte er nochmal die erstklassigen Platzierungen der Bogenschützen bei den niederbayerischen Meisterschaften. Ihre hervorragenden Leistungen zeigten sich auch daran, dass bei den letzten Rundenwettkämpfen die Kirchdorfer Bogenschützen in der Einzelwertung die Plätze 1-4 und 6-8 belegten. Auch bedankte er sich bei Mario Hauber und Tom Weber für den Einführungskurs im Bogenschießen, bei dem sehr gut die Grundlagen des Bogenschießens vermittelt wurden. Abschließend gab er noch einen kurzen Überblick über die sportlichen Aktivitäten, an denen sich die Schützen aus Kirchdorf beteiligt hatten. Anschließend erläuterte Waltraud Gigl die finanzielle Situation des Vereins. Im vergangenen Jahr wurden wieder größere Investitionen getätigt: Es wurden 2 elektronische Schießstände installiert. Außerdem musste die Ausrüstung für die Bogengruppe angeschafft werden. Auch eine Sondertilgung für den laufenden Kredit konnte geleistet werden. Jedoch konnten auch durch laufende Veranstaltungen ausreichende Einnahmen verbucht werden. Der laufende Kredit wird planmäßig abbezahlt und für den laufenden Geschäftsbetrieb ist ein ausreichendes Guthaben vorhanden. Die Kassenprüfung ergab keine Beanstandungen. Beim Tagesordnungspunkt Wünsche und Anträge gab es keine Meldungen, und so konnte die Versammlung beendet werden.

Roland Süß, Schriftführer

Spannende Hallenturniere der FI Jugend

Am 29. Dezember 2013 begannen die Vorrundenspiele der Landkreismeisterschaft für die F-Junioren mit 21 Mannschaften. In der Vorrunde erreichte die SpVgg mit 9 Punkten und 11:2 Toren den Gruppensieg. Weiter ging es dann am 2. Januar 2014 mit der Zwischenrunde. Mit nur einer Niederlage gegen Ruhmannsfelden I, kam die SpVgg mit 7 Punkten und 4:1 Toren auf den zweiten Platz. Somit war das Halbfinale erreicht. Dort trafen die Kirchdorfer auf ein starkes Team. Der TSV Regen I gewann deutlich mit 4:0. Der Gegner im Spiel um Platz 3 war anschließend der SV 22 Zwiesel. Bei diesem hochdramatischen Spiel fiel der Kirchdorfer Ausgleich zum 3:3 in der Schlussminute. Leider konnten die Zwieseler nach torloser Verlängerung im Neunmeterschießen das Spiel mit 7:6 für sich entscheiden. Damit erreichten unsere Spieler einen guten 4. Platz in der Landkreismeisterschaft. Am 22. Februar folgte der 2. Gebrüder Schuhmann Cup. Am Turnier der F-Junioren nahmen zwölf Mannschaften teil. Gespielt

wurde in zwei Gruppen mit je sechs Mannschaften. Die SpVgg Kirchdorf wurde Gruppenzweiter und qualifizierte sich somit für das Halbfinale. Dort trafen sie auf die SpVgg Ruhmannsfelden, der sie mit 3:0 unterlagen. Im Spiel um Platz 3 warteten wieder die Spieler des SV 22 Zwiesel. Doch diesmal behielt die SpVgg Kirchdorf die Oberhand und gewann das Spiel souverän mit 2:1. Somit wurde die Hallensaison mit einem hervorragenden 3. Platz abgeschlossen.

**Beiträge für die nächste Ausgabe des
„Kirchdorfa Gmoablatt“
werden bis 24. Juni 2014 erbeten.**

Kinderfaschingsball mit großer Tombola



Die Gewinner der Hauptpreise freuten sich über Kickerkasten, Dartboard, ferngesteuertes Auto, Waveboard, Bettwäsche, FCB Puzzle u.a.

Traditionell fand auch heuer wieder am Faschingssonntag der Kinderball der Grundschule beim Kirchdorfer Kirchenwirt statt. Zahlreiche Kinder und Eltern folgten der Einladung des Elternbeirates. Gleich nach der Begrüßung brachte die Theatergruppe Stimmung in den Saal. Nach einstudierten Tanzeinlagen der Schulkinder zu Gentleman und Macarena füllte sich die Tanzfläche in wenigen Minuten. Den jungen Gästen wurde mit nicht wegzudenkendem „Ententanz“ und fetziger Tanzmusik richtig eingeheizt. Beim „Luftballon-Treten“ kamen die Kinder außer Puste und bei einer „Zeitung-Schneeballschlacht“ gab jeder sein Bestes.

Ein Bonbon-Regen lockte nochmal alle auf die Tanzfläche und leitete auch den Losverkauf der Tombola ein. Dank der großzügigen Geld- und Sachspenden, die der Elternbeirat im Vorfeld in Kirchdorf und Umgebung gesammelt hatte, war die Tombola mit ca. 700 Preisen wieder der Höhepunkt des Nachmittages. In sehr kurzer Zeit waren alle Lose verkauft und die Kinder konnten sich über viele tolle Preise freuen. Für gesammelte Nieten wurden Trostpreise ausgegeben, damit auch wirklich kein Kind mit leeren Händen nach Hause gehen musste.



In diesem Jahr konnten auch die Eltern an einem Gewinnspiel teilnehmen, indem sie die Anzahl von Kaffeebohnen in einem Bonbonglas schätzten. Die glücklichen Gewinner Manuela und Gerhard Loibl tippten am besten und konnten sich über einen gespendeten Verwöhnungsgutschein des Bergknappenhofs in Bodenmais freuen.

Kindergartenfasching des Kindergarten-Fördervereins



Am 16.02.2014 fand wieder der alljährliche Kindergartenfasching des Fördervereins im Baumannsaal statt. Es fanden sich viele Prinzessinnen, Hexen und Feen ein sowie Polizisten, Feuerwehrmänner und Cowboys. Die Kinder hatten viel Spaß

mit dem Rahmenprogramm der KiGa Fräuleins. Viele Kinder waren mit Eifer bei den Spielen dabei. Für die Erwachsenen gab es selbstgebackenen Kuchen von den KiGa Mamas. Danke nochmal an alle Mamas vom KiGa für Ihre immer

wieder großzügigen Spenden an Kuchen und Torten. Auch ein ganz großes Lob und DANK an die Familie Baumann mit Team, allen voran Annette, die uns jedes Jahr den Saal zur Verfügung stellen und Wurst, Gurken, Kaffee, Milch und Zucker spenden. Danke nochmal vom ganzen KiGa Team und Förderverein. Da bleibt für unsere Kids mehr übrig für Ausflüge oder neue Spielsachen. Auch dieses Jahr war der Losverkauf wieder ein voller Erfolg. Als Hauptpreis gab es ein Kettcar im Wert von 180,- €. Den Hauptpreis konnten sich Muhr Manuel und sein Bruder sichern. Der zweite Preis, ein Bobbycar der Firma Hable, ging an Ulrich Eva. Der dritte Preis, ein Furby, ging an Kästner Lisa-Marie. Hofmeister Erik konnte sich über eine Stihl Motorsäge freuen, Frisch Jasmin bekam einen Fußball, Kästner Daniel freute sich über einen Playmobil Bagger, Süß Johannes bekam ein Skateboard, Weinberger Fabian eine Nerf Pistole, Lagerbauer Emily ein Wii Spiel und Faber Leon einen Fotoapparat.



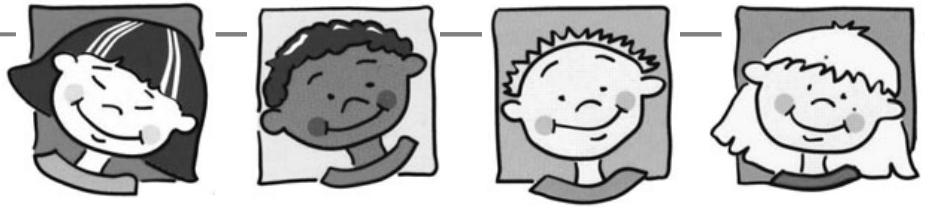
Auf der sicheren Seite – auch im Pflegefall

Hohe Lebensqualität und finanzielle Unabhängigkeit sind die Wünsche für die zweite Lebenshälfte. Doch was passiert, wenn man pflegebedürftig wird? Finanzielle Sicherheit bietet Ihnen die PflegeRente, ein gemeinsames Produkt von Zurich und IDEAL Zurich HelpPoint. Weil Sie uns wichtig sind.

Bezirksdirektion Frisch Versicherungsdienst GmbH

Angerstraße 43, 94227 Zwiesel, Telefon 09922 5507
Thomas Frisch Mobil 0160 94980693
Ludwig Frisch Mobil 0171 5160860


ZURICH®



Nachrichten aus dem Kindergarten St. Wilhelm

Bei uns ist immer etwas los!



Die Nikolausfeier des Kindergartens fand in diesem Jahr im Wald statt.



Der Heilige Nikolaus (Karl Hödl) liest aus seinem Goldenen Buch vor



Anna durfte den Nikolausstab halten

Beim Waldtag bauten die Kinder mit Jürgen Schiller eine Futterkrippe für die Waldtiere.



Es wurde fleißig gesägt, ...



... mit Draht wurden die einzelnen Stöcke verbunden...





... und zum Schluss wurde die Futterkrippe mit Heu, Mais und anderen Leckereien für die Waldtiere befüllt

Unser Jahresthema „Wohlfühloase Kindergarten“:



Die Kinder durften sich hier mit verschiedenen Dingen, wie Pinsel, Ball, Massagepinne,... gegenseitig massieren. Die Kinder genießen die Ruhe und Erholung vom Alltagstrubel



Zum Wohlfühlen gehört natürlich auch Bewegung und so gehen wir regelmäßig mit den Kindern in die Turnhalle



Turnen mit Reifen



Turnen mit dem Fallschirm

Während ungefähr die Hälfte der Kindergartenkinder am Skikurs in Bodenmais teilnahm, gingen wir mit den restlichen Kindern zum Schlittensfahren.



Wenn auch nicht viel Schnee auf der Wiese lag – für unsere Schlittengaudi hat's Gott sei Dank gereicht und die Kinder hatten eine wahnsinnige Ausdauer und vor allem viel Spaß.



Bei der Faschingsfeier des Kindergarten-Fördervereins im Baumannsaal wurde fleißig getanzt und gesungen



Später wurde eifrig um die Wette „gerutscht“

Natürlich gab es auch im KiGa wieder eine große Faschingsparty am „unsinnigen Donnerstag“...





... als besonderes Schmankerl gab es leckere Crepes...

... und zum Abschluss besuchte auch noch die berühmte Zauberin Birgit die Faschingsgäste.



**Traditionell beteiligten wir uns an der Aktion „Rumänienhilfe“.
Unsere Eltern und Kinder haben wieder viele Päckchen mit in den KiGa gebracht.**



Sepp hilft beim Beladen.



Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandats

Name des Zahlungsempfängers:
Förderverein Kindergarten Kirchdorf e. V.

Anschrift des Zahlungsempfängers

Straße und Hausnummer:
Übermassenweg 10

Postleitzahl und Ort:
94261 Kirchdorf im Wald

Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE28ZZZ00000171834

Mandatsreferenz (vom Zahlungsempfänger auszufüllen):



Einzugsermächtigung:

Ich ermächtige / Wir ermächtigen den Zahlungsempfänger **Förderverein Kindergarten Kirchdorf e. V.** widerruflich, die von mir / uns zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem / unserem Konto einzuziehen.

SEPA-Lastschriftmandat:

Ich ermächtige / Wir ermächtigen (A) den Zahlungsempfänger **Förderverein Kindergarten Kirchdorf e. V.** Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich (B) weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger **Förderverein Kindergarten Kirchdorf e. V.** auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsart:

- | | | | |
|--------------------------|---|--------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> | Wiederkehrende Zahlung | <input type="checkbox"/> | Einmalige Zahlung |
| <input type="checkbox"/> | Der Jahresbeitrag pro Person beträgt: | | 10,00 € |
| <input type="checkbox"/> | Der Jahresbeitrag für Elternpaare beträgt: | | 15,00 € |

Name des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber):	Name, Vorname (bei Eintritt Elternpaare bitte beide Namen angeben)
---	--

Anschrift des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber)

Straße und Hausnummer:	Geburtsdatum:
-------------------------------	----------------------

Postleitzahl und Ort:	Telefon:
------------------------------	-----------------

IBAN des Zahlungspflichtigen (max. 22 Stellen):

BIC (8 oder 11 Stellen):

Ort:	Datum (TT/MM/JJJJ):
-------------	----------------------------

Unterschrift des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber):

**Wir gedenken
unserer Verstorbenen
im Jahr 2013**



*Wildfeuer Max
87 Jahre*



*Ilgmeier Karolina
88 Jahre*



*Sochor Anneliese
66 Jahre*



*Ehrenbeck Georg
69 Jahre*



*Liedl Hermann
87 Jahre*



*Dankesreiter Theresia
78 Jahre*



*Eichinger Hans-Dieter
48 Jahre*



*Wildfeuer Maria
79 Jahre*



*Hartl Albert
60 Jahre*



*Gigl Josef
56 Jahre*



*Wildfeuer Roswitha
77 Jahre*



*Schmidtner Ann-Kathrin
14 Jahre*



*Wildfeuer Alois
85 Jahre*



*Niedermaier Dora
75 Jahre*



*Fuchs Franz-Xaver
75 Jahre*



*Schmid Walter
78 Jahre*



*Breit Josef
77 Jahre*



*Glück Walter
66 Jahre*



*Minderlein Heidemarie
71 Jahre*



*Vogl Maria
90 Jahre*